

## Weiterbildungskurs zur Biozidproblematik

### Die Büchse der Pandora – **Laborkurs**

**Einführung in die Probenahme und Probenvorbereitung  
Intensiver Laborkurs zur In-situ-Schadstoffanalytik  
Durchführung verschiedener qualitativer und spezifischer  
Versuche in kleinen Arbeitsgruppen**

Die Seminarreihe „Die Büchse der Pandora - Laborkurs“ vermittelt Ihnen mit einem Laborpraktikum insbesondere die praxisnahe Anwendung von direkt vor Ort durchführbaren Schnelltests, die es Ihnen ermöglichen, organische und anorganische Schadstoffe auf Kunst- und Kulturgut (textiles Kulturgut, Holzobjekte, Tierpräparate, Bücher, Herbarien etc.) und denkmalgeschützten Gebäuden nachzuweisen. Die Lerninhalte der bisherigen Laborkurse werden durch neue und optimierte Probenahme- und Nachweisverfahren ergänzt. Im Rahmen des Kurses können die Nachweise auch an eigenen Proben und Objekten durchgeführt werden. Neben der Durchführung von Schnelltests zur Schadstofferkennung werden Möglichkeiten zur Schadstoffanalyse mittels mobiler portabler instrumenteller Methoden vorgestellt. Eine intensive Betreuung während der Versuche ist durch die begrenzte Teilnehmerzahl gewährleistet. Praxisnahe Tipps und Erfahrung mit der selbständigen Durchführung von Schadstofftest werden durch Herrn Diplom-Restaurator (FH) Christian Schreiber vermittelt.

**Referenten:** Dipl. Rest. (FH) Christian Schreiber  
Dr. Sonja Behrendt, Paz Laboratorien für Archäometrie  
Dr. Boaz Paz, Paz Laboratorien für Archäometrie

**Organisation:** Paz Laboratorien für Archäometrie, Frau Dr. rer. nat. Sonja Behrendt,  
Telefon: +49 (0)671 483 483 63, E-Mail: [info@paz-lab.de](mailto:info@paz-lab.de)

**Die Weiterbildung findet statt von Donnerstag, dem 28. März 2019 (16:00 Uhr) bis zum Samstag, 30. März 2019 (16:00 Uhr) in Bad Kreuznach.**

**Kursgebühr:** 650,00 EUR zzgl. MwSt. / ermäßigt 590,00 EUR zzgl. MwSt., bei verbindlicher Anmeldung bis zum 15.02.2019 600,00 EUR, ermäßigt 540,00 EUR zzgl. MwSt. Die ermäßigte Kursgebühr gilt für Auszubildende, Studenten und Mitglieder des Verbands der Restauratoren (VDR).

**Wir akzeptieren die Bildungsprämie.** Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.



Weitere Informationen: [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

**In den Kursgebühren sind alle Arbeitsmaterialien enthalten.**